

Turnier mit Rekordbeteiligung

Der „Preis des Präsidenten“ im Artland Golfclub war in jeder Hinsicht ein Erfolg



Ankum (oa) - Der diesjährige „Preis des Präsidenten“ im Artland Golfclub verzeichnete eine Rekordbeteiligung. Bei Kaiserwetter verlebten die Golferinnen und Golfer einen rundum gelungenen Turniertag. Gespielt wurde ein 2er

Scramble, bei dem Teamgeist, Taktik und Präzision gefragt waren. Die hervorragenden Bedingungen des Golfplatzes in Ankum-Westerholte und eine perfekte Organisation sorgten für beste Voraussetzungen, was sich in vielen tollen Er-

gebnissen widerspiegelte. Für eine Stärkung auf der Runde sorgte eine Auswahl an selbstgebackenen Kuchen, die zusätzlich für gute Stimmung sorgte. Nach einem köstlichen Flammlachs wurden in geselliger Atmosphäre die Sieger geehrt, über die

schönsten Erlebnisse gesprochen und der erfolgreiche Verlauf des Turniers gefeiert. Ein herzliches Dankeschön galt dem Präsidenten Wilhelm Koormann und seiner Frau Rita sowie allen Helferinnen und Helfern.

Foto: privat

Neues Outfit für Essener Tennisdamen

Die B. Holtkamp KG aus Badbergen stattete die 2. Mannschaft 30 aus



Foto: Sperveslage

Essen (cs) - Mit neuer Teambekleidung wurden die 2. Damen 30 des Essener Tennisvereins ausgestattet, die zurzeit in der Regionsklasse spielen. Carolin Weller, Carina Rothert, Michaela Möller, Johanna Zurborg, Kerstin Rubow, Esther Brüggehagen und Alisa Wehrmann (von li.). „Wir bedanken uns für die großzügige Spende. So kann

sich die Mannschaft in der kommenden Saison in einem einheitlichen Erscheinungsbild präsentieren, freut sich die Vereinsvorsitzende Johanna Zurborg. Gesponsert wurde das Outfit von der B. Holtkamp KG aus Badbergen, die jüngst die Tankstelle Brüggehagen im Industriegebiet Osteressen übernahm.

STELLENMARKT

MIT
AUSBILDUNGS-
OFFENSIVE

Rund neunzig Aussteller in der Halle Gartlage

Auch die 16. ABI Zukunft Osnabrück stößt auf große Resonanz - Die Berufsinformationsmesse am 22. August bietet jungen Menschen Orientierung

Osnabrück (ef) - Endlich geschafft. Das Abi ist in der Tasche, die Schulzeit vorbei und plötzlich fühlt sich alles offen an. Doch was kommt jetzt? Rund 46 Prozent der Abiturientinnen und Abiturienten haben keinen festen Plan, aber viele Fragen im Kopf. Und das ist absolut okay, denn noch nie gab es so viele Möglichkeiten wie heute. Studium oder Ausbildung? Dual, Ausland, Gap Year? Arbeiten, reisen, sich engagieren? Die Auswahl ist riesig und genau das macht die Entscheidung so schwer. Kein Wunder, dass sich viele junge Menschen überfordert fühlen. Die Arbeitswelt verändert sich rasant, wird komplexer, aber auch vielfältiger und spannender. Orientierung zu finden ist nicht leicht.

Die 16. ABI Zukunft Osnabrück bietet die Chance, genau das zu tun: reinschauen, nachfragen, Möglichkeiten entdecken und Ideen entwickeln. Eine der größten Berufsinformationsmessen für die Zeit nach dem Abitur verzeichnet in diesem Jahr eine beeindruckende Beteiligung von rund neunzig Ausstellern. Am 22. August wird die Halle Gartlage an der Schlachthofstraße 48 von 10 bis 15 Uhr zum Treffpunkt für alle, die ihre berufliche Zukunft entdecken und aktiv gestalten möchten. Sie stößt auf enorme Resonanz bei Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Institutionen, die gezielt nach engagierten Nachwuchstalenten und zukünftigen Fachkräften suchen.

Die ABI Zukunft hat sich bundesweit als bedeutende Plattform zur Berufs- und Studienorientierung etabliert und begeistert tausende Besucher, darunter Schülerinnen und Schüler, Eltern



sowie Lehrkräfte. Das Event bietet jungen Menschen die Möglichkeit, direkt mit Unternehmensvertretern, Studienberatern und Bildungsexperten ins Gespräch zu kommen und fundierte Einblicke in unterschiedliche Karrierewege zu erhalten.

Neben den persönlichen Beratungsgesprächen überzeugt die ABI Zukunft durch ein vielfältiges Vortragsprogramm sowie eine ge-

zielte Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler. So entsteht eine ideale Ausgangsbasis für einen erfolgreichen Austausch zwischen Ausstellern und Besuchern.

Angesichts von nahezu 21.000 Studiengängen und über 320 anerkannten Ausbildungsberufen allein in Deutschland stehen junge Menschen heute vor einer enormen Auswahl. Diese Vielfalt eröffnet zwar zahlreiche Chancen, führt jedoch häufig auch zu Unsicherheit und Orientierungsdruck. Genau hier setzt die ABI Zukunft an und bietet wertvolle Unterstützung bei der Entscheidungsfindung.

Im Vorfeld der Messe kann man sich darauf vorbereiten, um das Beste aus dem Besuch herauszuholen. Unter <https://abi-zukunft.de/beratungstermine-direkt-beim-aussteller-buchen/> lassen sich persönliche Beratungstermine mit den favorisierten Ausstellern vereinbaren. So kann man die Zeit auf der Messe effizienter nutzen.

Für die optimale Orientierung sorgen innovative Highlights. Mit dem Matching Tool lässt sich spielerisch herausfinden, welche Ausstellenden zu den eigenen Interessen passen. Es schlägt eine digitale Brücke zwischen Talenten und Unternehmen. Das Prinzip ist ebenso simpel wie effektiv: Statt ziellos durch die Messehallen zu laufen, beantworten die Besucherinnen und Besucher beim Betreten fünf Fragen zu ihren Interessen, Stärken und Wünschen. Ein Algorithmus gleicht die Angaben mit den Profilen der ausstellenden Unternehmen ab. Das Ergebnis ist eine personalisierte Liste mit Ausstellern, die exakt zu den Bedürfnissen der Besucher passen. Dar-

über hinaus können sich die Interessenten direkt per Kurzbewerbung an die jeweiligen Aussteller wenden.

„Berufswahlbooster“ als Podcast

Ein Geheimtipp für alle, die schon vor der Messe Einblicke sammeln möchten, ist der „Berufswahlbooster“. Er nimmt Interessierte mit hinter die Kulissen verschiedener Unternehmen. Im Podcast-Format erzählen Mitarbeitende von ihren Berufen, Arbeitsbereichen und Karrierewegen und zeigen Möglichkeiten auf. Der „Berufswahlbooster“ steht auf Spotify, YouTube und weiteren Streaming-Plattformen Schulen und der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Auch ein Bühnenprogramm bietet jede Menge Inspirationen. Spannende Vorträge zeigen verschiedene Möglichkeiten nach dem Abitur auf, von „Orientierung und Optionen nach dem Abitur“ über „Gap Year, wertvolle Auszeit zwischen Schule und Studium“ bis zu Einblicken in die Kreuzfahrtbranche und internationale Karrierewege oder der Frage, warum eine Ausbildung für Abiturienten eine attraktive Perspektive sein kann. Experten geben Einblicke in Studiengänge, Ausbildungswege und berufliche Perspektiven nach dem Abitur.

Ein besonderes Highlight auf der Messe ist das „Goldene Ticket“. Jeder Aussteller kann es an jemand vergeben, der im Gespräch besonders überzeugt hat. Dieser erhält eine direkte Einladung zu einem Vorstellungsgespräch ohne vorheriges Bewerbungsverfahren.

Für zusätzliche Spannung sorgt das ABI Zukunft Gewinnspiel mit attraktiven Preisen wie einer Apple Watch, JBL Bluetooth-Kopfhörern und einem 50-Euro-Wunschgutschein.

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist für junge Menschen eine prägende Lebensphase. Eltern sind dabei nicht nur Bezugspersonen, sondern auch Wegbegleiter, Motivatoren und Orientierungsgeber. Eltern sollten ihre Kinder daher bestärken, an Veranstaltungen wie der ABI Zukunft Osnabrück teilzunehmen.

Alle Informationen findet man auf www.abi-zukunft.de sowie bei Facebook, Instagram und weiteren Social Media-Kanälen. Der Eintritt ist wie immer kostenlos.

Foto: AbiZukunft

ABI ZUKUNFT MESSE

Die wohl größte Berufsinformationsmesse für die Zeit nach dem Abitur!

SA. 22. AUGUST

10-15 Uhr | Halle Gartlage - Osnabrück

Ein Produkt von **JF** | MESSEKONZEPT